

19.1.2015 - Süddeutsche Zeitung

Kirchenreformer diskutieren

Sie wollen mitreden, auch wenn sie niemand dazu aufgefordert hat. Der Pfarrverband München-Aubing will gemeinsam mit den drei katholischen Reforminitiativen „Wir sind Kirche“, „Münchener Kreis“ und „Gemeindeinitiative“ am Samstag, 31. Januar, von 15 bis 18 Uhr im Pfarrsaal von Sankt Quirin an der Ubostraße 5 über die Familiensynode in Rom diskutieren. Papst Franziskus liege die Transparenz am Herzen; als mündige Kirchenmitglieder wollten sie daher Erzbischof Reinhard Marx und den Verantwortlichen in der Kirche konkrete Lösungsvorschläge mit auf den Weg geben, teilten die Reformer und der Pfarrverband jetzt mit. Am Gespräch teilnehmen wird auch Meinrad Niggl, der Leiter des Sachgebiets Ehe- und Familienbegleitung im Erzbischöflichen Ordinariat. Im Oktober hatte eine außerordentliche Bischofssynode im Vatikan ohne konkrete Ergebnisse über das Ehe- und Familienbild und die Sexualmoral der Kirche debattiert. Im Oktober dieses Jahres soll eine größere Bischofssynode das Gespräch aufgreifen. WET

Zuletzt geändert am 19.01.2015